

Lessing-Preise

Carolin Emcke erhält den Lessing-Preis 2015 des Landes Sachsen. Die Auszeichnung ist mit 13000 Euro dotiert. Die Publizistin aus Mühlheim/Ruhr berichtete für den Spiegel aus Krisengebieten, dozierte ein Wintersemester lang in Yale über »Theorien der Gewalt« und sorgte sich anlässlich der letzten Bundestagswahl sorgte in einer Zeit-Serie über die Demokratie. Wie das sächsische Ministeriums für Wissenschaft und Kunst am Sonntag in Dresden mitteilte, sieht es Ehmckes Wirken »in der von Gotthold Ephraim Lessing geprägten geistigen Tradition«. Der Preis soll im Rahmen der 50. Lessingtage in Kamenz am 17. Januar 2015 verliehen werden, zusammen mit zwei Förderpreisen in Höhe von jeweils 5500 Euro für den 1984 in Gera geborenen Schriftsteller Julius Fischer und den 1986 in Leipzig geborenen Autor und Regisseur Wolfram Höll.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/225194.lessing-preise.html>